

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0514/2015
Auskunft erteilt: Frau Dr. Janetzki
Ruf: 492 20 10
E-Mail: JanetzkiA@stadt-muenster.de
Datum: 25.06.2015

Betrifft

Jahresabschluss 2014 der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH

Beratungsfolge

09.09.2015 Haupt- und Finanzausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2014 der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH (Zoo GmbH), bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Lagebericht der Geschäftsführung, wird zur Kenntnis genommen (s. Anlage).
2. Des Weiteren wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss der Zoo GmbH für das Geschäftsjahr 2014 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Clauß, Dr. Paal & Partner, Münster, unter dem Datum vom 11.05.2015 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Zoo GmbH wird ermächtigt, folgende Erklärungen abzugeben:
 - a) Der von dem Geschäftsführer vorgelegte Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird festgestellt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag 2014 i.H.v. 4.853.575,76 € wird durch eine gleichlautende Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
 - c) Der Aufsichtsrat und der Geschäftsführer werden entlastet.
 - d) Dr. Clauß, Dr. Paal & Partner, Münster wird zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2015 bestellt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

1. Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Die Stadt Münster ist mit 45,41 % am Stammkapital der Zoo GmbH beteiligt. Gem. § 14 Buchstabe e bis h des Gesellschaftsvertrages der Zoo GmbH stellt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss fest und beschließt über die Inanspruchnahme von Mitteln aus der Kapitalrücklage, die Bestellung des Abschlussprüfers sowie die Entlastung der Geschäftsführung und die Mitglieder des Aufsichtsrates.

Kurzanalyse des Jahresabschlusses:

Die **Umsatzerlöse** stiegen gegenüber dem Vorjahr um 111 T€ (+ 2 %) auf 6.356 T€ an, obwohl die Besucherzahl um 28.000 (- 3 %) auf knapp 948.000 Gäste sank.

Den größten Anteil am Umsatz machen mit 88 % Prozent die Verkäufe von Eintrittskarten aus. Die Umsätze aus dem Verkauf von Tages- und Jahreskarten stiegen gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 4.628 T€ (+ 190 T€) bzw. auf 967 T€ (+ 61 T€) an.

Die positive Umsatz- sowie negative Besucherzahlentwicklung sind auf die ab Jahresbeginn eingeführten höheren Eintrittspreise, dadurch einen um knapp 7 % höheren Durchschnittserlös (6,39 €/Besucher), sowie ein leicht abgeändertes Eintrittspreissystem zurückzuführen. Ferner sank die Besucherzahl auch aufgrund der ungünstigen Wetterkonstellationen in den Ferien.

Die Position **Sonstige betriebliche Erträge** stieg gegenüber dem KJ 2013 um insgesamt 83 T€ (+ 11 %) auf 835 T€ an.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die **Personalkosten** um 81 T€ (+ 2 %) auf 4.784 T€ leicht an. Die Ursache für diesen Anstieg liegt in der Tarifierhöhung sowie in der Aufstockung des Personalbestandes.

Die **Abschreibungen** stiegen um 68 T€ (+ 6 %) auf 1.246 T€ gegenüber dem Vorjahreswert an.

Die **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** sanken gegenüber dem KJ 2013 um rd. 56 T€ (- 5 %) auf 1.086 T€. Während der Aufwand für Gas/Öl sowie für Wasser um 81 T€ (- 20 %) bzw. 4 T€ (- 20 %) sank, stieg der Stromaufwand im Vergleich zum Vorjahr um 20 T€ (+ 7 %) an. Der Aufwand aus dem Zukauf von Futtermitteln und Seesalz stieg um insg. 12 T€ (+ 3 %) an. Die Einkäufe von Verkaufsartikel gingen gegenüber dem Vorjahreswert um 5 T€ (- 23 %) zurück.

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** (Anteil von 40 % am gesamten Aufwand) sanken im KJ 2014 um 623 T€ (- 11,5 %) auf 4.797 T€. Im Wesentlichen ergeben sich folgende Veränderungen gegenüber den Vorjahreswerten bei den einzelnen Aufwandspositionen:

- | | |
|--|--|
| - Aufwand für „in situ“-Projekte: | Erhöhung um 153 T€ (+ 52 %) auf 447 T€, |
| - Prüfung und Beratung: | Erhöhung um 115 T€ (+ 112 %) auf 218 T€, |
| - Behandlungs- und Untersuchungskosten: | Erhöhung um 20 T€ (+ 46,5 %) auf 63 T€, |
| - Dienstfahrten, Reisekosten, Bewirtung: | Erhöhung um 16 T€ (+ 55 %) auf 45 T€, |
| - Instandhaltung, Reparaturen, Umbau: | Minderung um 704 T€ (- 38 %) auf 1.147 T€, |
| - Marketing: | Minderung um 197 T€ (- 41 %) auf 285 T€, |
| - Reinigung: | Minderung um 16 T€ (- 59 %) auf 11 T€. |

Der Jahresabschluss 2014 der Zoo GmbH weist einen **Jahresfehlbetrag** i.H.v. **4.853.575,76 €** aus. Das Jahresergebnis verbesserte sich demnach um 731 T€ im Vergleich zum Jahresergebnis im Geschäftsjahr 2013 mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. 5.583.797,15 €.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 02.06.2015 über den Jahresabschluss 2014 beraten.

gez.

Reinkemeier
Stadtkämmerer

Anlagen:

1. Bilanz zum 31.12.2014
2. Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2014
3. Lagebericht der Geschäftsführung